

## **Neue Leitungen im „Unterdorf“ in Martinroda**

Der Wasser und Abwasser-Verband Bad Salzungen (WVS) hat in einer Gemeinschaftsmaßnahme mit der Stadt Vacha die Straße „Unterdorf“ im Ortsteil Martinroda grundhaft ausgebaut. Der Baubeginn war Anfang des Jahres. Nun sind die Bauarbeiten abgeschlossen und wurden in dieser Woche mit dem Planungsbüro TTB Werra aus Bad Salzungen technisch abgenommen.

Die Firma Giebel Hoch- und Tiefbau AG aus Eiterfeld hat die Entwässerung im unterirdischen Bauraum im „Unterdorf“ neu geordnet. Dabei wurden rund 273 Meter Mischwasserkanal und für die anliegenden Grundstücke neue Hausanschlüsse verlegt. Im Baubereich wurden außerdem 90 Meter der Trinkwasserleitung inklusive der Trinkwasserhausanschlüsse erneuert. Insgesamt hat der WVS rund 275.000 Euro in den Ausbau der Straße „Unterdorf“ investiert.

Bei der Abnahme und Übergabe der Straße bedankte sich WVS-Werkleiter Heiko Pagel bei allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit. Der Dank gilt vor allem auch den Anliegern für das aufgebrachte Verständnis in die Notwendigkeit der Bauarbeiten. Denn durch diese konnte das Abwasserbeseitigungskonzept für Martinroda weiter umgesetzt werden. Gleichzeitig sind mit den grundhaften Ausbau im „Unterdorf“ auch erste Vorbereitungen getroffen worden, um künftig die Abwässer aus Martinroda zur Kläranlage nach Vacha zu führen.

### Zusammenfassung

- Bauzeit: Februar 2020 bis November 2020
- Planungsbüro: TTB Werra aus Bad Salzungen
- Baufirma: Giebel Hoch- und Tiefbau AG aus Eiterfeld
- Abwasser: 273 Meter Mischwasserkanal, inkl. Hausanschlüsse
- Trinkwasser: 91 Meter Trinkwasserleitung, inkl. Hausanschlüsse
- Investitionskosten gesamt: ca. 275.000 Euro
- Umsetzung des ABK für Martinroda
- Vorbereitung für den Anschluss an die Kläranlage Vacha